

Die Beschäftigungsförderung Göttingen kAöR führt seit dem 1.2.2009 das Projekt „Arbeit in Grone - Arbeit für Grone“, gefördert durch das Programm BIWAQ (Bildung, Wirtschaft und Arbeit im Quartier), durch. Das Projekt versucht mittels dreier Teilprojekte individuelle Unterstützung für erwerbslose Menschen in Grone und Stadtteilentwicklung miteinander zu verbinden. Bei den drei Teilprojekten handelt es sich um den Groner Jobmarkt, eine niedrighschwellige Anlaufstelle für erwerbslose Menschen im Stadtteil, eine Existenzgründungsberatung für Klein- und Kleinstgründungen und ein Qualifizierungsprojekt, das infrastrukturelle Baumaßnahmen in Grone durchführen soll.

Zoom e.V. war mit der Evaluation des Projektes beauftragt. Hierfür wurden regelmäßige Erhebungen zur Zielerreichung durchgeführt und mittels regelmäßiger Workshops an das Projektteam zurückgespiegelt, um hiermit die Projektentwicklung zu unterstützen. Dimensionen der Untersuchung waren dabei die Erreichung von Zielen auf der Ebene der TeilnehmerInnen, des Stadtteils und der nachhaltigen Entwicklung.

(Laufzeit 2008-2012)

Ansprechpartner: [Nils Pagels](#)